

Kreiskönigstreffen findet statt

Kuppendorf – „Wir machen das“: Die Schützenvereine Heerde-Kuppendorf und Kirchdorf sowie Gastronom Lars Gehlenbeck haben jetzt zugesagt, das Kreiskönigstreffen 2022 auszurichten. Die verkürzte, nur viermonatige Planungszeit macht leichte Änderungen am bislang gewohnten Ablauf notwendig. » **SULINGER LAND**

Kreiskönigstreffen 2022 findet doch statt – in Kuppendorf

Verkürzte Vorbereitungszeit bedeutet Veränderungen

VON SYLVIA WENDT

Kuppendorf – „Wir machen das“, sind sich Harold Meyer, Präsident des Schützenvereins Heerde-Kuppendorf, Festwirt Lars Gehlenbeck (Gasthaus „Zur Mühle“) und Schützenpräsident Gerd Harzmeier aus Kirchdorf einig. „Das“ ist das Kreiskönigstreffen 2022, es findet statt, am 11. September. Es sei ein gutes Zeichen für die bevorstehenden Schützenfeste, denn: Wenn es das Kreiskönigstreffen gibt, „dann schießt noch eher jemand um die Krone“, heißt es.

Die Organisatoren sind nun mit nur vier Monaten Vorbereitung gefordert. Gastronom Gehlenbeck hat das Zelt bereits für andere große

re und kleinere Veranstaltungen seit 2020 aufgebaut, könnte mit dem Saal im Gasthaus direkt daneben bei widrigem Wetter weiteren Unterschlupf bieten. Grundsätzlich aber heißt die Devise: „Wir müssen umdenken.“ Die Zahl der Teilnehmer ist beschränkt auf um die 800 Personen. „Mehr geht nicht“, sagt Gehlenbeck, der sich bereits um Personal und Co. kümmert. Neu ist auch, dass die Schützenkönige alle am 10. September schießen: die Erwachsenen bei den Kuppendorfern, die Kinder und Jugendlichen in Kirchdorf. Wer ins Stechen kommt, ist zwar sichtbar – aber das Teilergebnis nicht. Am Sonntag, 11. September, treten alle Teilnehmer um 13 Uhr auf

dem benachbarten Sportplatz an, nach offiziellen Worten soll die Proklamation erfolgen. Schützenvereine, die teilnehmen möchten, müssen sich bis zum 1. August bei Gehlenbeck oder Meyer angemeldet haben (außer Sulingen von 1896). Aus der Delegiertentagung in Kuppendorf kommt ein weiteres Ergebnis: Das Kreiskönigstreffen 2024 richtet das Diepholzer Schützenkorps von 1498 aus (2023: Stockdorf). Das Umdenken gilt auch dem Ablauf des KKT. Nach dem Termin in Kuppendorf will das Gremium erneut tagen, berichtet Harold Meyer. Viele Vereine hätten sich Gedanken gemacht, über Veranstaltungsabläufe und Optimierungen.



Die Delegierten der Schützenvereine beim Treffen in Kuppendorf.

FOTO: HAROLD MEYER